

Presseinformation/PANDION AG

Berlin, 16. September 2022

PANDION spendet mobiles Studio für Bildungs- und Beratungsangebote

- Studio wird vom Mehrgenerationenhaus Wassertor in Berlin-Kreuzberg genutzt
- PANDION unterstützt damit Bildungs- und Beratungsangebote in direkter Nachbarschaft seiner Projekte OFFICEHOME The Shelf und OFFICEHOME The Grid
- Feierliche Einweihung gemeinsam mit Familien und Kindern aus dem Wassertorquartier

Raum für mehr Bildung und Beratung: Der Kölner Projektentwickler PANDION spendet ein 30 Quadratmeter großes mobiles Studio an das Mehrgenerationenhaus Wassertor in Berlin-Kreuzberg. Das für die Erweiterung des Bildungs- und Beratungsprogramms genutzte Studio steht ab sofort in unmittelbarer Nachbarschaft zu den bereits fertig gestellten Büroprojekten OFFICEHOME The Shelf und OFFICEHOME The Grid in Berlin-Kreuzberg. Gemeinsam mit Anwohner*innen, der Geschäftsführerin des Mehrgenerationenhauses Nicola Meyer und dem Leiter der PANDION Niederlassung Berlin Mathias Groß wurde das Studio am 15. September nun offiziell eingeweiht. Das Angebot des Mehrgenerationenhauses richtet sich an alle Generationen und Kulturen im Kiez.

„Der Bedarf an Unterstützung durch Bildungs- und Beratungsangebote für die Anwohnerschaft im Wassertorquartier hat insbesondere durch geflüchtete Familien aus der Ukraine stark zugenommen. Als Projektentwickler, der mehrere Bauprojekte in unmittelbarer Umgebung realisiert hat, liegt uns die Nachbarschaft besonders am Herzen. Deshalb freuen wir uns, das Mehrgenerationenhaus dabei zu unterstützen, Menschen im Kiez Raum zur Verfügung zu stellen, den sie selbstverantwortlich gestalten und wo sie Beratungs- und Hilfsangebote sowie Kultur- und -Begegnungsangebote wahrnehmen können“, so Mathias Groß.

„Als Zentrum für die ehrenamtlich arbeitenden, multiethnischen und interkulturellen Stadtteil-Initiativen, Vereine und Gruppen, benötigen wir dringend mehr Raum. Nur so kann das vielfältige Programm in den Bereichen der Jugendhilfe sowie Beratungs- und Freizeitangebote umgesetzt werden. Die Spende von PANDION ermöglicht, dass zukünftig mehr solcher Angebote stattfinden können“, freut sich Nicola Meyer, Geschäftsführerin und Leiterin des Mehrgenerationenhauses Wassertor.

Über das Engagement der PANDION AG

Mit der Sachspende für das Mehrgenerationenhaus knüpft PANDION an sein nun schon seit Jahren bestehendes Engagement für Kunst, Kultur und Nachbarschaft in Berlin an. Als Mitgründer von Transiträume e.V. stellt PANDION seit 2017 in der Innenstadt mietkostenfreie Flächen für Zwischen- und Mischnutzungen für Kunst und Kultur zur Verfügung, um temporär neue Anlaufpunkte und Anlässe für ein nachhaltig buntes Stadtleben zu fördern.

Mehr Informationen zu den kulturellen Zwischennutzungen von PANDION finden Sie hier:

<https://www.pandion.de/zwischennutzung>

Informationen zu Transiträume e.V.:

<https://www.transitraeume.org>

Pressekontakt:

PANDION AG
Eva Nieuweboer
Unternehmenskommunikation
Unter den Linden 14, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30/2000749-34
E-Mail: nieuweboer@pandion.de
Homepage: www.pandion.de

Über die PANDION AG

Die PANDION AG mit Sitz in Köln befasst sich seit 2002 mit der Entwicklung, Realisierung und dem Vertrieb hochwertiger Wohn- und Gewerbeprojekte. Das inhabergeführte Immobilienunternehmen entwickelt Grundstücke an seinem Hauptstandort sowie in Bonn, Düsseldorf, Mainz, München, Berlin und Stuttgart. Mit einem Verkaufsvolumen von insgesamt 6 Milliarden Euro, davon 3,6 Milliarden Euro im Bereich Wohnen plant und baut PANDION deutschlandweit derzeit ca. 4.800 hochwertige Wohnungen sowie unter der Dachmarke PANDION OFFICEHOME 11 größere Gewerbeobjekte. Die PANDION AG beschäftigt insgesamt über 200 Mitarbeiter*innen an den Standorten Köln, München, Berlin und Stuttgart.